

## **Kodierung der Texte für das Brüner Lernerkorpus**

Jeder Text bekommt eine Kodierung aus 10 Zeichen, die den Text nach sechs Kriterien klassifizieren:

### **1. Teilgebiet der Philologie**

S oder L – Sprach- oder Literaturwissenschaft

### **2. Teildisziplin innerhalb der Linguistik bzw. Literaturwissenschaft**

PH – Phraseologie

WB – Wortbildung

SY – Syntax

MO – Morphologie

ST – Stilistik

LX – Lexikologie

SE – Sprachentwicklung

VG – Vergleich (Werke, Autoren, Topics)

GE – Literaturgeschichte, Entwicklungen, Überarbeitungen

RE – Rezeption

UE – Übersetzungen

IN – Interpretation einzelner Werke

### **3. Bachelor- oder Masterarbeit**

B oder M

### **4. Jahr der Veröffentlichung**

05 – 2005

06 – 2006

usw.

### **5. Namens Kürzel des Betreuers**

JM – Jiřina Malá

EU – Eva Uhrová

usw.

### **6. Namens Kürzel des Absolventen**

JN – Jana Nováková

atd.

### **7. Beispiel**

SPHB05JMLJ bedeutet:

Sprachwissenschaft – Phraseologie – Bachelorarbeit – aus dem Jahr 2005 – betreut von Jiřina Malá – eingereicht von Lucie Jelínková

Diese Kodierung macht es möglich, Teilkorpora untereinander zu vergleichen, z.B.

- literaturwissenschaftliche mit sprachwissenschaftlichen Arbeiten,
- Bachelor- mit Masterarbeiten
- Arbeiten einer Teildisziplin